



Datenschutzrichtlinie – Informationen zum Thema Datenschutz im Verein

Mit dieser Richtlinie, die die Mitgliederversammlung am 17.09.2020 beschlossen hat, werden die Mitglieder des Vereins über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Verein informiert. Diese Richtlinie ist Grundlage für die Einwilligungserklärung der Mitglieder.

Die personenbezogenen Daten werden dabei zum einen durch den Verein, aber auch durch Dritte, etwa durch die Fachverbände, in denen unser Verein Mitglied ist, verarbeitet.

Verantwortlichkeit des Vereins und Ansprechpartner

Die TSG Schkeuditz e. V. ist auf der Grundlage der EU-Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Verein. Fragen sind grundsätzlich an den Vorstand des Vereins zu richten. Ansprechpartner im Verein ist der erste Vorsitzende. Nähere Informationen sind auf der Internetseite des Vereins unter www.tsg-schkeuditz.de zu finden.

Grundlage für die Verarbeitung von Daten im Verein

Die Verarbeitung personenbezogener Daten in der TSG Schkeuditz e. V. beruht auf der von den Betroffenen erteilten Einwilligung und auf der Satzung der TSG Schkeuditz in der jeweils aktuellen Fassung. Den Regelungen der Satzung haben sich die Mitglieder mit ihrem Beitritt in den Verein unterworfen. Auf der Grundlage der Satzung besteht im Verein eine Datenschutzrichtlinie. In die Geltung dieser Regelungen haben die Mitglieder eingewilligt.

Verarbeitung durch den Verein

Die TSG Schkeuditz e. V. erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten der Mitglieder und Mitarbeiter zur Erfüllung ihres Vereinszweckes und im Rahmen der Mitgliedschaft, um seine Aufgaben umfassend wahrnehmen zu können. Die Datenerhebung und -verarbeitung ist für die Erfüllung der Aufgaben der TSG Schkeuditz und der sich daraus ergebenden Pflichten und Aufgaben erforderlich und beruht auf Art. 6 Abs. 1 DSGVO.

Eine Weitergabe der personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf gesetzlicher Grundlage an andere öffentliche Stellen, die diese Daten zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben benötigen.

Erhebung von Daten der Mitglieder und Mitarbeiter

- Daten für die Mitgliederverwaltung und Kontaktaufnahme
Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Geschlecht, Telefonnummern, E-Mail Adressen
- Daten für die Beitragserhebung
Kontoverbindung
- Daten zur Meldung an Fachverbände im Rahmen des Spiel- und Wettkampfbetriebes
Name, Vorname, Geburtsdatum, Passbilder
- Daten und Bilder für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins
Name, Vorname, Geburtsdatum, Fotos und Videos
- Daten für die Erstellung von Start- und Ergebnislisten
Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift

Speicherung der Daten der Mitglieder und Mitarbeiter

Die personenbezogenen Daten der Mitglieder und Mitarbeiter des Vereins werden durch die Geschäftsstelle in folgenden Programmen und Datenbanken gespeichert:

- SPG-Verein – Programm zur Mitgliederverwaltung auf PC
- S-Firm – Finanzprogramm der Sparkasse (passwortgeschützt) auf PC
- Lexware – Programm zur Finanzbuchhaltung auf Laptop
- gängige Office-Programme für die Arbeit der Abteilungen und Übungsleiter

- PC und andere stationäre und mobile Telekommunikationsgeräte
- in Papierform ausschließlich in der Geschäftsstelle

Verarbeitung durch Dritte

Je nach den Anforderungen der Fachverbände, in denen der Verein Mitglied ist, werden die Daten der Mitglieder wie folgt weitergegeben:

- für Startberechtigungen – Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Passbilder
- für Wettkämpfe – Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift
- für Kommunikation mit den Fachverbänden – Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail Adresse
- Bestandsmeldung – Alter in anonymisierter Form

Löschung und Übertragung der Daten

Personenbezogene Daten der Mitglieder und Mitarbeiter müssen durch den Verein solange gespeichert werden, wie es für die Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist. Sofern keine besonderen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mehr bestehen, werden die Daten gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Wenn ein Mitglied zu einem anderen Verein wechselt, können die Daten auf Antrag des Mitglieds dorthin übertragen werden.

Rechte der Mitglieder

Mitglieder und Mitarbeiter haben nach der EU-Datenschutzgrundverordnung verschiedene Rechte gegenüber dem Verein. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus den Artikeln 15 – 18 und 21. Mitglieder haben u. a. das Recht, der Verwendung der Daten zum Zweck der Ausübung der Aufgaben des Vereins jederzeit zu widersprechen. Zudem sind Mitglieder und Mitarbeiter berechtigt, Auskunft der beim Verein gespeicherten personenbezogenen Daten zu beantragen, sowie bei Unrichtigkeiten der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu verlangen. Anfragen von Mitgliedern werden vom Verein grundsätzlich innerhalb eines Monats beantwortet.

Datenschutzbeauftragter des Vereins

Sollte ein Mitglied der Ansicht sein, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt, ist der Vorstand oder der Datenschutzbeauftragte des Vereins anzusprechen. Die Ansprechpartner sind unter der E-Mail datenschutz@tsg-schkeuditz.de bzw. unter der Anschrift TSG Schkeuditz e. V., Goethestr. 8a, 04435 Schkeuditz zu erreichen.

Aufsichtsbehörde und Beschwerderecht

Sollten bedenken von Mitgliedern und Mitarbeitern nicht ausgeräumt werden können, kann sich an den für die TSG Schkeuditz e. V. zuständige Aufsichtsbehörde Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 120016, 01001 Dresden gewandt werden. Dort kann auch Beschwerde gegen den Verein eingereicht werden.